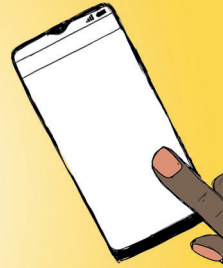


## PLANE DEINE SESSIONS SELBST!

- 9.00 Uhr Ankommen und Anmeldung
- 10.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Barcamp Methode
- 10.30 Uhr kurze Einführung in die Barcamp-Methode / Vorstellung der einzelnen Sessions
- 11.00 Uhr Erstellung deines Sessionplans
- 11.30 Uhr 1. Sessionrunde
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr 2. Sessionrunde
- 14.30 Uhr Feedbackrunde: Rückblick durch die Teilgebenden
- 15.30 Uhr Ende



#VIELFALTDIGITAL

## WAS IST EIN BARCAMP?

- #1. Was aus einem Barcamp wird, bestimmen die Teilgeber\*innen
- #2. Es muss keinen Input geben. Eine Frage reicht.
- #3. Formuliere deinen Sessionvorschlag kurz und präzise.
- #4. Es kann so viele Sessions geben, wie Räume vorhanden sind.
- #5. Eine Session kann stattfinden, wenn sie mind. zwei Personen interessiert.
- #6. Eine Person kann mehrere Sessions anbieten.
- #7. Nichts auf morgen schieben! Die Chance für dein Thema und einen Austausch mit Interessierten besteht nur hier und heute!
- #8. Jede Session wird dokumentiert.
- #9. Es ist okay, eine Session mittendrin zu verlassen. Es gilt das Prinzip der offenen Tür.
- #10. Eine Session dauert max. 45 Minuten.



Quelle: Muuß-Merholz, Jörn: Barcamps & Co. Peer to Peer Methoden für Fortbildungen, Beltz, Weinheim Basel 2019.

#VIELFALTDIGITAL

SAVE  
THE  
DATE!



16. Nov 2020  
Malkasten in  
Düsseldorf

#VIELFALTDIGITAL

**DIE IDEE:** Das Barcamp „Vielfalt – Wir leben sie 2020!“ ist ein Ort für Vielfalt, an dem die Teilnehmer\*innen gemeinsam Ideen für ein vielfältiges Miteinander in der OKJA entwickeln können. Es ist ein Ort für neues Engagement und neue Initiativen. Es ist ein Raum in dem Perspektiven und kreative Ideen Einzugsraum bekommen. Das Barcamp „Vielfalt – Wir leben sie 2020!“ fungiert als Zukunftskonferenz, wo sowohl ein Blick auf das vergangene Jahr 2020, aber auch der Blick nach vorne, in das Kommende gewagt werden kann. Gemeinsam gilt es neue Ideen zu entwerfen und diese miteinander auszubauen.

**MÖGLICHE THEMEN:** Eine Fragestellung des Barcamps könnte beispielsweise der fortlaufende Umgang mit den neuen digitalen Formen der OKJA sein. Welche Erfahrungen haben die Einrichtungen gemacht? Welche Rolle spielen auch nach Corona die digitalen Plattformen? Inwieweit sind sie eine Chance aber

auch Herausforderung für die OKJA und das Projekt „Vielfalt – Wir leben sie 2020!“? Aber auch die Themenschwerpunkte des Projekts und die Projektinhalte können in den Sessions aufgegriffen werden.

**DIE METHODE UND DER ABLAUF:** Die Barcamp-Methode bietet eine gute Alternative zu gängigen Konferenzformaten, die zumeist in Frontalvorträgen gehalten sind. Es lassen sich neue Räume öffnen in einer Form der Moderation von Großgruppen. Da das Barcamp ein offenes Veranstaltungsformat ist, ist auch von Beginn an alles offen. Im Mittelpunkt steht der Austausch und die Diskussion der Teilgeber\*innen. Es sind also auch die Sprecher\*innen etc. nicht festgelegt. Begleitet wird der Prozess des Barcamps durch Social Media. Inhalte des Barcamps können zeitgleich durch den #vielfaltdigital dargestellt werden. In der so genannten Opening Session können sich die Teilnehmer\*innen, die einen Vortrag halten

wollen, vorstellen. Auch das Thema über das sie sprechen wollen, geben sie bekannt. Es wird einen Session-Plan geben der über die verschiedenen Räume und die zugeordneten Themen aufklärt. Dieser Plan lässt sich auch gut über Social Media (egal welche Plattform) teilen. Jede\*r Teilnehmer\*in kann sich nach Interesse einen eigenen Session-Plan erstellen.

### Kontakt:

AGOT-NRW e.V.  
Ratiborweg 3  
40231 Düsseldorf

Sarah Löhl (Projektkoordinatorin)  
„Vielfalt - Wir leben sie 2020!“  
Mobil: 0178/ 156 30 36  
Mail: Sarah.Loehl@agot-nrw.de